

haber ist. Die Firma lautet: Kabelig & Schwerin, Steintorstraße 9-10. (VI 2/554)

Schwäb. Gmünd. Neueintragung: Albert Schabel, Großhandlung für Gold- und Silberwaren, Gmünd. Inhaber: Albert Schabel, Kaufmann in Gmünd. (VI 2/552)

Schwäb. Gmünd. Bei der Firma Gmünder Perl-Industrie, G. m. b. H., Sitz Gmünd: Durch Ges.-Beschluss vom 8. August 1934 ist der Wortlaut der Firma geändert in: Werkstätte „Perli“ G. m. b. H. in Schwäbisch Gmünd. (VI 2/553)

Wiesbaden Neueintragung: Ewald Müller, Schwalbacher Straße 17, Uhren- und Goldwarengeschäft. (VI 2/551)

Wiesbaden. Neller, Herz & Heimerdinger, G. m. b. H., Goldwaren, Wilhelmstraße 38. Das Stammkapital ist um 880 000 RM herabgesetzt worden und beträgt daher jetzt nur noch 320 000 RM. (VI 2/578)

Personalien

Allona. Die Handwerkskammer verlieh den Ehrenmeisterbrief an Herrn Uhrmachermeister Joh. Niehus, Elmshorn. (VI 3/572)

Arnstadt (Thür.). Uhrmachermeister Erich Horn wurde als Kreis-Handwerksführer verpflichtet. (VI 3/566)

Breslau. In der Nacht zum 1. September wurde in ein am Ringe befindliches Goldwarengeschäft eingebrochen. Dem Täter fielen ungefähr 70 Herren- und Damenarmbanduhren, darunter 16 bis 20 goldene Uhren, 10 Kolliers, 30 Paar Ohringe und 33 Trauringe in die Hände. Der Gesamtschaden beträgt etwa 2000 RM. (VI 3/556)

Chemnitz. Herr Kollege Rich. Friedemann verlegte sein Geschäft nach Friedrichstraße 1. (VI 3/588)

Friedland (Mecklbg.). Uhrmachermeister Dygutsch wurde zum Innungsoberrmeister ernannt. (VI 3/567)

Kiel. Für seine Verdienste um das Handwerk wurde Herr Kollege Wilhelm Suhl, Fleethörn 18, durch eine Ehrenurkunde der Handwerkskammer ausgezeichnet. (VI 3/570)



Oberhausen (Rheinland). Herr Kollege E. Lenard kann am 16. September sein 25 jähr. Geschäftsjubiläum feiern. Aus kleinen Anfängen heraus, unter den Schwierigkeiten der Kriegsjahre, der Ruhrbesatzung und der im Industriegebiet besonders fühlbaren Arbeitslosigkeit der letzten Jahre, ist es Kollegen Lenard gelungen, sein Geschäft zu der heuligen beachtenswerten Höhe emporzuarbeiten. Das

Bild zeigt das Geschäftslokal mit seinen fünf Schaufenstern; die Werkstatt beschäftigt zwei Uhrmachergehilfen und einen Goldschmied; vier Verkaufskräfte versehen den Ladendienst. (VI 3/555)

Osnabrück. Auf ein 50jähriges Bestehen kann die Firma Fr. Schulze Nachfl., Inhaber Erwin Kolkmeier, Georgstraße 1, zurückblicken. (VI 3/587)

München. Kollege Erich Herrmann, Neulurmstraße 2, feierte das Fest der silbernen Hochzeit. (VI 3/569)

Ravensburg. Herr Uhrmachermeister Zepf feierte seinen 89. Geburtstag. (VI 3/571)

Triptis (Thür.). Das 40jährige Geschäftsjubiläum beging Herr Bruno Günther. Der Jubilar war in der Zeit von 1885-1887 Schüler an der Uhrmacherschule Glashütte und hat es verstanden, durch zähe Ausdauer sein Geschäft auf den heutigen ansehnlichen Stand zu bringen. (VI 3/573)

Wandsbek. Zum Innungsoberrmeister wurde Kollege Amann, Lübecker Straße 29, bestellt. (VI 3/568)

Göttingen. Herr Kollege Hugo Keller ist am 3. September verstorben. (VI 3/550)

Hanau. Der in Fadikreisen bekannte und angesehene Inhaber der Goldwaren-Großhandelsfirma Nicolay & Duncker, Herr August Bube in Hanau, früher Vorsitzender des Verbandes deutscher Grossisten in Juwelen, Gold- und Silberwaren, ist gestorben. (VI 3/385)

Hennstedt. Im Alter von 70 Jahren verstarb Herr Kollege Johs. Jacobs. (VI 3/586)

Konkurse und Vergleichsverfahren

Hanau a. M. Vom Amtsgericht Hanau wird nunmehr die Eröffnung des Konkursverfahrens über das Vermögen der Firma Silberwarenfabrik Ludwig Nehresheimer & Co., deren Allein-

inhaber der Kaufmann Erwin Bauer in Hanau ist, bekanntgegeben. Diese Insolvenz steht im Zusammenhang mit der Zahlungseinstellung der Bankfirma Gebr. Stern in Hanau. Die Überschuldung der Firma Nehresheimer soll etwa 300 000 RM betragen. (VI 4/584)

Frage- und Antwortkasten

Fragen

5178. Wer liefert Tischuhren-Gehwerke, die in der Preislage von 15 bis 18 RM zu verkaufen sind? (X/416) H. G. in G.

5181. Wer liefert kleine Umformer, mit denen man aus einem Gleichstromnetz Synchronuhren betreiben kann? Gedacht ist der Apparat für Vorführungszwecke im Uhrengeschäft. (X/421)

5182. Woran liegt es, daß bei kleinen Armbanduhren die Schwingungsweite in waagerechter Lage zwar fast 1 1/2 Umgänge beträgt, aber senkrecht auf weniger als 1 Umgang zurückgeht? (X/422)

5183. Welches ist der beste Stahl zur Herstellung von Zapfenbohrern? Wer ist Lieferant? Oder benötigt jener Stahl immer noch eine besondere Behandlung und wie? (X/425) H. M. in G. (Italien).

Antworten

Zur Frage 5178. Tischuhren-Gehwerke liefert Johann Gustav Blümchen jun., Berlin C 2, Poststraße 31, I. (X/426)

Zur Frage 5179. Wanduhr mit Sekunde aus der Mitte und Zifferblattdurchmesser etwa 27 cm, Fabrikat Furtwängler, Nußbaumgehäuse, liefert die Firma J. G. Blümchen jun., Berlin C 2, Poststraße 31. (X/424)

Zur Frage 5180. Fabrikant der Bestecke mit Marke „100 Waller“ ist die Firma Waller & Co., Düsseldorf. (X/423)

Wirtschaftszahlen u. Edelmetallmarkt

Die Großhandelsindexziffern. Die für den 5. September berechnete Indexziffer der Großhandelspreise ist mit 100,5 (1913 = 100) um 0,4 % höher als in der Vorwoche.

Steuergutschein-Kurse. Die Mitglieder des Verbandes der Grossisten des Edelmetallgewerbes E. V. und des Verbandes Deutscher Uhrengrossisten E. V. nehmen vom 17. bis 22. September Steuergutscheine zu folgenden Kursen in Zahlung:

	Kleine Stücke (unter 100 RM)	101,62 %
	Große Stücke (von 100 RM aufwärts)	
Fälligkeiten		%
1934		103,75
1935		104,62
1936		102,25
1937		99,62
1938		97,87

Der Inlands-Konventionspreis des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 10. bis 16. September 1934 44 RM, für 835 50 RM, für 925 54 RM je Kilo.

Silberne Bestecke werden bis auf weiteres nach Preisliste Nr. 9 (chamois) berechnet.

Neue Goldpreise. Laut Gesetz darf bei einem Verkauf an inländische Einzelhändler der Nettoverkaufspreis nach Abrechnung aller Abzüge nicht unter L,ds RM für 14kar. Gold und A,ss RM für 8kar. Gold je Gramm liegen.

Edelmetallpreise in Pforzheim (XI)

(Mitgeteilt von der Dresdner Bank, Filiale Pforzheim)

Datum	Barrengold p. g.		Feinsilber p. kg		Platin p. g
	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
5. 9.	2,840	—	44,90—46,70	—	3,60—3,75
6. 9.	2,840	—	44,80—46,60	—	3,60—3,75
7. 9.	2,840	—	45,10—46,90	—	3,60—3,75
8. 9.	2,840	—	45,00—46,80	—	3,60—3,75
10. 9.	2,840	—	45,20—47,00	—	3,60—3,75
11. 9.	2,840	—	45,00—46,80	—	3,60—3,75

Die nächste Nummer erscheint am 21. Sept.

Herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Berlin NW 7 - Verantwortlich für den Textteil: Hauptschriftleiter W. König, Berlin NW 7 - Verantwortlich f. d. Anzeigen: Alfred Scholze, Halle (Saale), Mühlweg 19 - DA. II. VI. 3800 - Druck von Wilhelm Knapp, Halle (Saale), Mühlweg 19 - Alle Zuschriften in geschäftlichen Angelegenheiten (Inserat- und Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle (Saale) I, Mühlweg 19 (Ruf Nr. 26467 oder 28382), zu richten. Zuschriften, welche die Schriftleitung angehen, an die Schriftleitung der Uhrmacherkunst, Berlin NW 7, Bauhofstr. 7 (Ruf A6 Merkur 7834)

